



StecaGrid 3000 und StecaGrid 3600

Wechselrichter-Topologie

Die Wechselrichter-Topologie „Coolcept“ wird erstmals im StecaGrid 3000 und StecaGrid 3600 integriert und erreicht durch die innovative Schaltung höchste Wirkungsgrade.

Die Wechselrichter-Topologie „Coolcept“, die auf einem einstufigen, traflosen Schaltkonzept unter Verwendung von erprobten Standardbauteilen beruht, besteht aus symmetrisch aufgebauten Tiefsetzstellern mit nachgeschalteter Polwenderschaltung.

Höchste Effizienz mit langer Lebensdauer

Aus der sehr hohen Effizienz resultiert ein Spitzenwirkungsgrad von 98,6 % und ein europäischer Wirkungsgrad von 98,2 % bzw. 98,1 %, die dazu führen, dass weniger Verlustleistung erzeugt und an die Umwelt abgeführt werden muss. Das sind Ihre Ertragsvorteile.

Es besteht beim StecaGrid 3000 und StecaGrid 3600 eine sehr geringe Abhängigkeit des Wirkungsgrads von der Modul-Eingangsspannung. Dies bietet den Vorteil, dass Anzahl und Modultypen frei gewählt werden können, ohne dass durch diesen Freiheitsgrad Ertragsverluste resultieren.

Zusätzlich garantiert ein neues einzigartiges Kühlkonzept im Inneren der Wechselrichter eine gleichmäßige Verteilung der Wärme und dadurch eine lange Lebensdauer der Geräte.

Produktdesign und Visualisierung

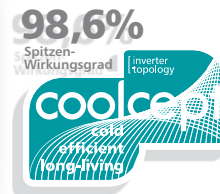
Erstmalig kann durch den sehr hohen Wirkungsgrad ein Designgehäuse aus Kunststoff eingesetzt werden. Dies bietet viele Vorteile beispielsweise bei der Montage. Auch die Oberflächentemperatur der StecaGrid 3000 und 3600 bleibt sehr niedrig. Die Wechselrichter sind in Schutzklasse II ausgeführt.

Der StecaGrid 3000 und StecaGrid 3600 verfügen über ein grafisches LCD-Display, mit dem Energieertragswerte, aktuelle Leistungen und Betriebsparameter der Anlage visualisiert werden. Das innovative Menü bietet die Möglichkeit einer individuellen Selektion der unterschiedlichen Messwerte.

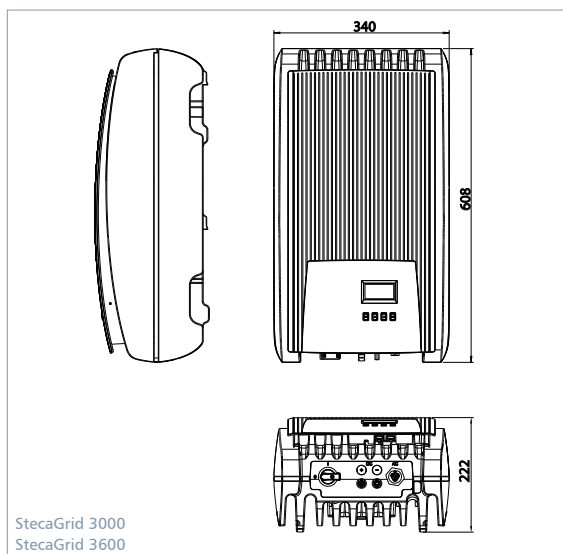
Durch ein geführtes, vorprogrammiertes Menü erfolgt die reibungslose, finale Inbetriebnahme des Gerätes.

Montage

Die Leichtgewichte StecaGrid 3000 und 3600 mit lediglich 9 kg können mühelos und sicher an der Wand montiert werden. Die mitgelieferte Wandhalterung und die praktischen Griffmulden für Rechts- und Linkshänder ermöglichen eine einfache und sehr komfortable Montage. Auch das Öffnen des Gerätes ist für die Installation nicht notwendig. Alle Anschlüsse und der DC-Freischalter sind von außen zugänglich.



StecaGrid 3000
StecaGrid 3600



StecaGrid 3000
StecaGrid 3600

Produktmerkmale

- Höchster Wirkungsgrad
- Einfache Installation
- Integrierter Datenlogger
- Firmware Update möglich
- Geringe Gehäusetemperaturen bei Volllast
- Funktionsvollendetes, umweltfreundliches Kunststoffgehäuse
- Geringster Eigenverbrauch
- Integrierter DC-Schalter
- Schutzisolierung nach Schutzklasse II
- Sehr lange Lebensdauer
- 7 Jahre Garantie

Anzeigen

- Multifunktions-Grafik-LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Animierte Ertragsdarstellung

Bedienung

- Einfache menügeführte Bedienung
- Mehrsprachige Menüführung

Optionen

- Anlagenüberwachung mit Solar-Log™, WEB'log und StecaGrid Monitor Datenloggern
- Anzeigeeinheit StecaGrid Vision oder Großdisplay anschließbar



	StecaGrid 3000	StecaGrid 3600
DC-Eingangsseite (PV-Generatoranschluss)		
Maximale Startspannung	845 V	
Maximale Eingangsspannung	845 V	
Minimale Eingangsspannung	350 V	
Minimale Eingangsspannung für Nennleistung	350 V	365 V
MPP-Spannung	350 V ... 700 V	
Maximaler Eingangsstrom	10 A	
Maximale Eingangsleistung	3.060 W	3.690 W
Maximal empfohlene PV-Leistung	3.800 Wp	4.500 Wp
Leistungsabsenkung / Begrenzung	automatisch wenn: <ul style="list-style-type: none"> - bereitgestellte Eingangsleistung > max. empfohlene PV-Leistung - Kühlung unzureichend - Eingangsstrom > 10 A - Netzstrom > 16 A 	
AC-Ausgangsseite (Netzanschluss)		
Ausgangsspannung	185 V ... 276 V (abhängig von der Ländereinstellung)	
Nennausgangsspannung	230 V	
Maximaler Ausgangsstrom	16 A	
Maximale Ausgangsleistung	3.000 VA	3.600 VA (3.330 VA wenn Belgien ausgewählt)
Nennleistung	3.000 VA	3.600 VA
Nennfrequenz	50 Hz und 60 Hz	
Netzfrequenz	45 Hz ... 65 Hz (abhängig von der Ländereinstellung)	
Verlustleistung im Nachtbetrieb	< 0,9 W	
Einspeisephase	einphasig	
Leistungsfaktor	> 0,99	
Klirrfaktor	< 2 %	
Cos phi	0,95 kapazitiv ... 0,95 induktiv	
Charakterisierung des Betriebsverhaltens		
Maximaler Wirkungsgrad	98,6 %	
Europäischer Wirkungsgrad	98,2 %	98,1 %
MPP Wirkungsgrad	> 99,7 % (statisch), > 99 % (dynamisch)	
Eigenverbrauch	< 8 W	
Leistungs-Derating bei Voll-Leistung	ab 50 °C (T _{amb})	ab 45 °C (T _{amb})
Einschaltleistung	10 W	
Standby-Leistung	6 W	
Sicherheit		
Trennungsprinzip	keine galvanische Trennung, trafolos	
Netzüberwachung	ja, integriert	
Einsatzbedingungen		
Einsatzgebiet	klimatisiert in Innenräumen, nicht klimatisiert in Innenräumen	
Umgebungstemperatur	-15 °C ... +60 °C	
Lagertemperatur	-30 °C ... +80 °C	
Relative Feuchte	0 % ... 95 %, nicht kondensierend	
Geräuschemission	< 39 dBA	
Ausstattung und Ausführung		
Schutzart	IP 21 (Gehäuse: IP 51; Display: IP 21)	
Überspannungskategorie	III (AC), II (DC)	
DC-Anschluss	MultiContact MC 4 (1 Paar)	
AC-Anschluss	Stecker Wieland RST25i3, Gegenstecker im Lieferumfang enthalten	
Abmessungen (X x Y x Z)	340 x 608 x 222 mm	
Gewicht	9 kg	
Kommunikationsschnittstelle	RS485; 2 x RJ45 Buchsen; Anschluss an StecaGrid Vision, Meteocontrol WEB'log, Solar-Log™ oder StecaGrid Monitor	
Einspeisemanagement nach EEG 2012	EinsMan ready, über Schnittstelle	
Integrierter DC-Schalter	ja, konform zu DIN VDE 0100-712	
Kühlprinzip	temperaturgesteuerter Innenlüfter (drehzahlvariabel)	
Prüfbescheinigung	Unbedenklichkeitsbescheinigung nach DIN VDE 0126-1-1, VDE AR N 4105, CE-Zeichen, DK 5940, G83, UTE C 15-712-1; in Vorbereitung: AS4777	

Anlagenüberwachung und Zubehör



StecaGrid Vision Anzeigeeinheit



StecaGrid Monitor Datenlogger



Meteocontrol WEB'log und Meteocontrol WEB'log Comfort Datenlogger



Solar-Log 500/1000™ Datenlogger